Der Giegener Angeiger ericbeint toglich, außer

Bießener Anzeiger

Pohideatonto: General-Anzeiger für Oberheffen Bantoerfehr: Brantfurt a. M. 11686 Gemerbebant biehen

Swillingsrunddrud u. Derlag: Bruhlide Univ. Bud- u. Steinbruderei R. Cange. Schriftleltung, Gefcaftsftelle u. Druderei: Schulftr. 7.

Weiterverhandlung in Brest-Litowsk.

(232.) Grobes Sanptanartier, 31. Januar, (Amtlid.)

(Amtlich.) Beftlicher Ariegsichauplat.
Die Gefechtstätigfeit blieb auf Artillerie- und Minen-werferfumpfe an verjagiedenen Stellen der Front bejdrauft.

werferfampfe an verschiedenen Stellen der Front beschrankt.

Am Belbnachtsabend und im Laufe des Januar hiben Flieger unferer Gegner trop unferer Barnung wieder offene beutsche Seide weit außerhalb der Operationsgebiete angegriffen.

Dant unferer Abwehrungsabmen traten nennentwerte Wertuste und Schäden nicht ein.

Jur Errafte wurde die Stadt Baris im ersten planunäßigen Lutungriff vom 30. zum 31. Januar mit 14 000 Kito Bonden belegt.

Südwestlich von Klingo scheiterte ein italienischer Angriff im Beuer. Zwischen Kliago und Brenta blied die Artillerietänigkeit rege.

Die Jahl der von den österreichischungarischen Truppen in den lepten Kämpfen gemachten Gefangenen hat sich auffünfehn Pfliziere und beschanderischaft Aune erköste.

Bon den anderen Ariegoschandlähen nichts Reues.

Der Errite Eeneralaniariserweister

Der Mbendbericht.

Berlin, 31. Jan., abends. (2029. Amilich.) Laf der Societathe von Affiago find erneute Angriffe des Grindes geicheitert. Bon den anderen Kriegofchauplagen nichts Renes.

des Perindes geicheitert.

Bon den anderen Kriegsschauplähen nichts Neues.

Die Berhandlungen in Breitstämmes sollten verschoben werden, die der in der Ultraine entbrannte Kamp i entsichen barteien die virfliche Bertretung der Ultraine in Weel-Litonsel zu führen hobe. So erflärte Inden in werden einen Bahlampf, sondern durch einen regelrechten Berteier der Beigestenen, und Derr Troßt lebt beinahe in sent Gefühlsweit, mo wiehernd koß, schwetternd Erz. Mang, Bracht, Houng und Külpung des glorreichen Arigsschungen abgebrochen und sie mit Räckeren Ausbrücken, als ie senals im Kunde eine Stügerichen Wegtenung erflungen sind, auf den Mittelmäche feinen Anlah, den Kopfigus führteln Ber auch in zin in an d ind der Anlah, den Kopfigus fahrtelen Ausgebrungen abgebrochen und sie den Mittelmäche feinen Anlah, den Stopfigus fahrtelen Bere auch in zin in an d ind die Mittelmäche Feinen Anlah, den Stopfigus fahrtelen Bere auch in zin in an d ind die Mittelmäche Feinen Anlah, den Stopfigus fahrtelen Bere auch in zin in an d ind die Mittelmäche Feinen Anlah, den Stopfigus fahrtelen Bere in schrichen Bertreter in Koch in der sognen der einstische Mittelmäche Feinen Anlah, den Stopfigus fahrte und der sognen der einstische Mittelmäche Feinen Anlah, den Stopfigus fahrte und Schweiten der in der sognen der einstische Mittelmächen Bertreter in der sonden erflärt bat, es sei nicht so die anschlichtigen Bertreter in Sonden erflärt bat, es sei nichtschaftlichen Borteinschaftlichen Borteinschaft der in der Erteilenben weite Erteilen und der Gestalbemortein in der ansehen der Balten die Ertein

Der öfterreicifchungarifche Tagesbericht. Bien, 31. Jan. (BIB. Richtamtlich.) Amilich wird

verlautdart:
Sidosektich von Aftugo wurde ein feindlicher Porftoh abgewielen. Auf dem Oltreil der Dochfläche von Aflago bird die Gesechentrigkeit auf ledbaste Arcilleriefämpte de-iderauft. Die Jahl der in den letzen Räumssen eingedrachen Gefangenen erhöhn ich auf 15 Offiziere und 66 Mann.

Der Chef Des Generalftabes.

neue Berhandlungen in Breft-Litowst.

Breße Leitoud'st. 30 Jan. (WTB. Richtamtich.) Deute cormittee fand umer dem Borige Seiner Sobeit des Größinelites Cefeat Bascha eine Lieuar i Bung idtt, die dom dem Korigenden mit einer Begrüßine der erfahrenen Defeationen erstigenden mit einer Begrüßine der erfahrenen Defeationen erstigenden mit einer Begrüßine Begrüßine Leitoud Baschapen der Grüßigenden der des Berühlerungen in der Jahrammenlegung der eingelne gewiße Berühlerungen in der Jahrammenlegung der eingelnen Telegationen eine erteten jeien, westhaft er die Gerühlerungen der einzelnen Telegationen, westhaft er die Gerühlerungen fautgefunden baben, bitte, dei den ein der Geschapen des Gerühlerungen baben, bitte,

nich nausubeufen, Er überlasse is den daran interesserten Seellen, des seinsutellen. Talaat Bas des fektof bierauf die Sipning mit dem Bor-schlage, die Kommissionsveratungen wieder ausunedman.

Radostawow in Breit.Litowst.

Sofia, 31. Jan. (Medb. d. B. T. A.) Miniferpräsident Kadoslavov ift geibern nach Breft-Litovot abgereiß, um in jeiner Cignonikait als Füber der bulgarijden Abondnung an den Friedensberhandlungen teilzunehmen.

Mins Finnland.

Die Bertretung Finnlande in Breft-Litowet.

Berlin, 1. Jedr. Havas meldet faut B. T. von der finmischen Grenze: Finnfland netd eine Delegation von 6 Mitgliedern zur Teilnahme an den Priedensberhand-lungen in Breststitunsk senden. Die Delegation besieht aus drei Bürgerlichen und zwei Sozialisten.

Die finnifche wegenwehr.

Stockholm, 31. Ann (18AB) Die finnländliche Gefandbeichaft in Stockholm bat iolgendes Lelegramm wen dem Beleichsbeder des Schukforps in Finnland, General Grafen Rannersheim, erbalten:

Tornea, 29. Jan, 11 Ubr abends
Bergangene Racht und in Laufe des Dienskags nurden ruffische Sofdaten in Keni, Knieme und Amola entwaffnet. In

nen beute in Stodh Im an und wurden von

Erosti miftbilligt bas Borgeben gegen Ginnfand.

toln, 31. Jan. Die "Rofn, Bio," melbet aus Rober einer Melbung aus hellingiors erhielt ber frührer Bi The song en werden. Es wirde ein gemeinlamer Auslicht R. Werden, der alle Aragen, die für Kuntland von gemein Interesse seine, entickeiben solle. I die voll ich es Rananen bos tund swei famesiich er gedem worgen nach finnland ab, um die schwedischen nem, die Finnland zu verlassen wünschen, an Bord zu

Die Juftande in Rugland.

Ote Sultande in Aliziand.

Peters burg, 29. Jan. (BII) Nichtamt'ich.) Melung der Betersburger Telegrapbenagentur Dr Kat der der delfebenuftragten hat verfügt, daß die metackurgliche Fadrick in Seftrerfal und die Alugsunjadrif von Eenftr itt alem Judelder gugunisen des Staates des flognadmiserben, da die Betwalfungen der genannten Fadrifen jüder Kontrolle der Arbeiten wöberiehten und die Arbeit inguließen beabsichtigten Die Rewick-Fadrif wird Eigenmit der rufflichen Kepatölit und dem Handels und Juditrefommissariel der geschen Das technische Berfinal die Altreichen Fälle von Arbeitsverweigerung und Sabazer fommen vor die revolutionären Gerichsbisse

Erofft an Berfien.

Trohfi an Perfien.

Letersburg, 29. Jan. (WID). Meddung der Beterder Zelgrandbenagantur. Trohfi but an den versitiden und ist einer Gefardbert Trohfis der in versitiden Gefardbert Indiation der in verfisien Vollen und der Vollen de

Balfour an die finnifche Abordnung.

ndon, 30. Jan. (LITB) Das Mentersche Burer ur reiste der jest in England weisenden finnischen 1., daß Großbritannien die Gründe für die liege

Marichall Saig über ben Gelbzug 1917.

Berlin, 30, Jan. (B.B.) Der Beride Marfchall Saige ben Gelbaun 1917 fefiebt die Gould best ganglichen Mig.

daß nach Zuseimmenttellungen des "Bar of Office" die ander nativend der sweit feligeichlagenen gi Offienischen im Jöndern und an der Somme über Willion allein an Toten verloren baben.

Gine ju erwartende Dffenfive Madenjene

Berlin, 31 Jam. "Sationatibende" vom 39. James dereiht: Die Erntente verlung ihre Etellichen auf dem Kalfan in icht kei, no eine Madenien die Offenilne großen Sitis späielend im Märs erwartet werden fann. Mach in Baldisma fommen dans erne dem Leiter verben dem Mach in Baldisma fommen dans

Teilränmung von Ranch.

Teileänmung von Nanen.
Gen i, 31. Jan. Die Verwaltungsbehörden von Naneh
haben in der Erwartung einer deut if den Offenfive
einige Spiialer räumen und die Jusaffen aus der Sadt vogverlugen lassen. Indolged sen hat sind der Bevöllerung eine
kanti bemächtigt, um die zahriebe haut ien deben die Sadt
verlassen. Der Präsert ermahnt in einem Aufras die Bevöllerung und gibt die Bersicherung, daß nicht eine allgemeine Kännnung der Stadt deahst. Itgt set, sondern, daß es
juh nur um eine beschränkte, sur die äußersten Fälle vorgeschene Borsichismaßregel gehandelt habe.

Der Luftangriff auf Baris.

Das ichwedifchameritanifche Zonnageabtommen.

Tas schwedich-ameritanische Tonnageabtommen.
Stockholm, 31. Jan. (BTB.) Ein von Reuter verbreitetes Telegramm aus Badhingson berichtet, daß eine vorläusige lebereinkunft in donden gwischen den Bereinigten Staaten von Amerita und Schweden über die Befrachtung ich wedischer Schiffe durch die Bereinigten Staaten von Amerita und Schweden über die Befrachtung ich wedischer Schiffe durch die Bereinigten Staaten getroffen worden let. Die Schiffe follten hauptschich im sidameritanischen Berkehr betwendet merben, einige von ihnen ober die Ersaubnis erbalten, beladen nach Schweden abzugeben.
Svensta Telegramburan erhielt auf eine Anfrage bieräher beim Minisperium der auswärtigen Angelegenderten die Auskunft, daß gewise von den Vereinigten Staaten angegebene Baren, jopenannte Beihnachtsgeschente, von den Schiffen aus Schweden abgeholt werden würden. Als Kompeniation erhielten gewise leiwedische Schiffe, die in Häfen verlachnischen Ansach von Amerita liegen, die Erlaubnis, sitz Rechnung der Vereinigten Staaten der Reise nach süd-ameritanischen dasen von Amerita liegen, die Erlaubnis, sitz Rechnung der Vereinigten Staaten der Reise nach süd-ameritanischen dasen von Amerita liegen, die Erlaubnis, sitz Rechnung der Vereinigten Staaten der Reise nach süd-ameritanischen dasen von Amerita liegen, die Erlaubnis, sitz Rechnung der Vereinigten Staaten der Merita lebereinfunst habe mit den Londoner Verbaudblungen nichts zu tun.

Rene Ritter bes Bour fe merite.

Die Streifbewegung.

Berlin, 31. Jan. Bon ferhördlicher Seite ichäps man die I der Aussichtubigen auf 180 000 von etwa 700 000 surzeit in fellertin beschäftigten Industrieurbeitern. Die "Boff. Ig." ödet: In einer Untervodung das Boftscienkübenten mit einem machen Mitglied der Streiforganisation wurde seingefielle, daß

Bericharfter Belagerungeguffand in Berlin.

Grund von Geseinen fiber ben

erg, Berith Wilmersbori, Reufölln, 11 und die Bandfeeile Telsow und Kie weiteres den Arnfel 7 der Brenßischen

2 für die genannten Gebiete fest ich bleiberd außerwebent-liche Arressgerichte ein I 10 fg. des Gesepes ihrer den Belage-ringspuliand dem 4. 6. 51). 3. Tie außerordentlichen Kriegsgerichte beginnen ihre Tätig-feit am 2. 2.

Der Oberbefelisbaler in ben Marfen.

Gine Erffarung ber fogialbemofratifcen Bartetteitung.

Zer Bophand der so als le magfratei den Kartei.
En einem Mandschreiben an die Bresse mit, die vielfach verde
Arnadme, das die Erresseltung auf den Bearreiorstand
gegangen se, sei unrichtg. Die Barteistung leine es nad
tor ab, kan un die Erige der Benegung zu læssen. Der Kaandschaft dasse ledigtich eine Somaalise mit den innerp
tij den Forderung en der Ausskadden ausgebrocken.

Der Seefrieg.

Bwei englifche II-Boote verfeute.

In den Dard an ellen ift durch das Geschützeiter der Dardanellen Bate an ellen ift durch das Geschützeiter das englische Unterseedoot "E 14" bei Kumfale versenkt worden. 7 Mann wurden gerettet. Einem zweiten englischen Unterseedoot, "B 82", wurde dei Kagara das Schrohr abgeschoisen. Dann wurde ein großer Delifed beobachett, so daß auch diese Vool mit ziemlicher Eisterheit als vermichtet gelsen sann Durch Kasichinengewehreiter nurde ein englisches Kasserslageng Sphem Shore dei Ragara zum Landen gezwungen. Die Besatzung wurde gefangen gewommen und das Hugzeng unversehrt geborgen. Un den übrigen Fronten ist die Lage unverändert.

Befflicher Candtag. Grite Rammer.

Erfte Nammer,

13. Stang vom 31. Januar.

de Bräftbent Fürft au Leiningen, eröffnete um
Eisung. Das dans ift so förpach beseht, daß feine
fett nicht vorlanden wöre, perm sie von irgendeiner
rieftt würde. Te Erfodine ist saft feer. Am Kegied die 3 Minister anweiend.
Eintritt in die Zagedordnung widmet der Bräftbent
nen Geld. Stantstat Wirft, Ekdeimerat Krug von
1 ehrenden Raduni. Tas dans erhelt sich von den

gen. Kerner wird auf den Borfalfag des Bröfidenten der Erbach-Schönberg in den 4. (Betitions-) Ausse

bie Sigung geichloffen und bas Haus

Aus dem Briegsausichuf der heffifchen 3weiten Kammer.

Erfie (Griege-) Musichnt ber Zweiten Ramme tag) morgen gu einer Stung aufanmen. Mi-Smortbeim, welche rugte, das in Boltifichnier

Mus Stadt und Eand.

Biegen, ben 1. Februar 1918.

Diegen, den 1. gebruar 1918.

** Auszeichnungen Kanonier heinich Bau mbach und Gie. heinrich Hau mel wurden mit der helfiichen Tavierleitsmeditte ausgezeichnet, nachdem ihnen schon
früher das Eizerne Kreuz verlieben worden war.

** Beforderungen Zum Dauptmann belördert voorde
ber Obertentnant im Jufanterie-Regiment 116, Dingelbein,
In Beutranis d. Ref. befordert wurden die Biseielvoedel Aff und
de ans von bier.

** Silverne Sochzeit. Belgei-Meldeamis-Borfieber
Endown Sier und Kran seiern am 2. Februar ihre Silverne
Dochzeit.

Goldschmuck tragen heist: Das Vaterland Schädigen Das fage einer dem anderen

Die Goldankaufstelle

in den Raumen der Begirtsspartaffe Giegen ift morgen pormittag von 10 bis 12 1/2. Uhr geöffnet!

Landfreis Giegen.

Breis Badingen.

Areis Dubungen.

30. Jan. Georg Subl von dier erhiel Klasse. Eine Einbrecherbande versetzt weischer unseren Umswegend in Schrechen wie und die Bundenbert gest Einbreche

Rreis Lauterbach.

Arcis Misfell.

Startenburg und Rheinhelfen.

wurde. de dem Großberzogtum Heffen, 31. Jan. Sämtliche im Geoßberzogtum Heffen gehoftene Manentiere find garzeit vollständig frei von der Nau-I- und Klauenfauch.

utgett somitundig frei von der Nauf- und Kausenfeute.

Delien-Ralfau.

M. Diffen Burg. A. Jam. Die Stadt Milaudurg ist der alsowischen Siedelungsgefellichaft mit einer Stammeinlage von der Herbeiteren.

Die Verf beigetreen. — Die lehte Kolfszählung ergad in unferm ire die Anweienheit von 5412 Berionen.

mr. Frankfurt a. B., Al. Jam. Ed. Routag den 4. Kenar wied die vodernichte Brotmeng von 1800 auf 2012 Granum ficht. — Gringe Mitalieder des Bereins für Gestraublie und tarifül flitteten die Mitalieder des Bereins für Gestraublie und tarifül flitteten die Mitalieder der Bereins für Gestraublie und et des Bereinsfür Gestraublie und etwie der Bereinsfür Gestraublie und etwie der Gestraublie u

Gerichtsiaal,

Universitäts-Machrichten.

Meteorologifche Beobachtungen der Station Giegen.

10	n- n- n-	Edugieri	Lemperatur der Lut	Mbfolute Benanigfett	Belotive Bendingten	Binbridgung	E bubfiarte	ber Beinlifung to Behnel ber figed himmelaft		Wetter
31. 31.	2" 2" 7"	111	-1,1 +0,3 -0,2	4,1 4,4 4,8	96 95 95	111	111	10 10 10	Web.	Dimmel
2000	ited)	te Tem	peratus	am a	80,648	31. Jan	mar	1918	-+	0,8* 0.

Amtlicher Teil.

Befanntmachung.

an den Oberburgermeifter gu Gieben und die Grobb Burgermeiftereien der Landgemeinden des Kreifes.

Durgetmeillereien der Landgemeinden des Areises.

Jur Bekebung des Mangels an Bindegarn ift die Besugsbereinigung der deutschen Landwirte in Berlin dereit, altes Taumerf ieder Art in die gleichen Weinem Eindegarn umsattanlichen. Die Abdieferung des alten Taumerfe dat an die Bentral-Darlehmstalie im Deutschland, Andreuserfe dat an die Bentral-Lauredschafte im Deutschland, Onderung der Landwirtschaftliche Zentral-Darlehmstalie Aranflurt a. M. dorgenommen wird. Die Bedingungen fünd auf Anfrage der ums zu erlahren. Bir empfehlen, ichon iest dom dem Angedot Gebruch zu machen. Gieben, den 30. Januar 1918.

Großberzogliches Kreisamt Gießen.

3. V.: Langermann.

oge von d pRatt.

Perfonen, welche eine Bittven- oder Witvercente besiehen utenanitung mit Buchstaden W.— dunkliges – fro. WK.—
1) eine folde von 4 Mart.
(Sines beionderen Anftrags dierzu bedarf es nicht; der Rentenskitzte hat nur für eine besonderer Lanitung (am besten bei Urmeinkebehörde) zu forgen.

Empfänger von Miters- und Maisenrente baber keinen Anspruch die Julage.

Un Die Groft. Bürgermeiftereien ber Bundgemeinden bes

Die obige Befanntmadjung ift auf ortsübliche Beife alsbald eröffentlichen. Gießen, den 31. Januar 1918.

Grofbergogliches Rreisamt (Berficherungsamt) Giegen, 3. B.: Bangermann.

Betanntmachung.

Wießen, ben 26. Januar 1918.

Großbergonliches Greisamt Glegen. 3. B.: Demmerbe.

Danksagung.

Für die Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns betroffenen schweren Verlust, sowie für die zahlreichen Blumenspenden sagt innigen Dank

Familie Friedrich Reitz.

Gießen, den 1. Februar 1918.

Wegen Selchäftsperlegung

bleibt daslelbe bls zum Montag den 4. Februar für jeglichen Verkauf 🏂 geschlossen

Ecke Bahnholitraße-Wolkengalle

Heinrich Hahn, samenhandig., Gießen

Lichtspielhaus - Bahnhofstraße 34

Morgen Samstag Uraufführung

Pola Negri und Nils Chrisander



icht lange täuschte mich das Glück

Varieté-Drama in 5 Akten.

Täglich ab 4 Uhr, Samstags und Sonntags ab 3 Uhr: www.Künstlerkonzerte

Beraum. leeres Bimmer au vermieren. Angeb. unter 08867 an ben Gieß. Ang. MIETGESUCHE

4-Bimmer-Bohnung

Bohn- und Schlafzimmer ier. Schriftliche e unter 0.1924 an ener Anzeiger erbe

STELLENANGEBOTE

Medaniler u. Silfemechanifer

in bauernbe Stellung fo fort gefucht. 78

Betflar. Tilchtiger, jelbitanbiger

Serricaftsgärtner

Gärtnerlehrling Milcelit. 12 L Bord n morgens von 9–10 de von 6–8 libr. 0896

Alleinmädden

für kleinen Sausbalt iame Berionen) geiucht. Borgu itellen nachmittags 4–5 Uhr Bilbelmitr. 41, I. St. Sauvtmann Moeller.

Dienstmädden Ohrenklinik.

Mädhen

gir die Rochfliche gn Mitte Bebruar gelucht. ,72 Beile und Bflegeauftalt Gieben.

Wadden tagsüber gefucht Bran Buchaffer, Reuen Bane 11.

Tüchtiges Madden au C. Arumm, Babn

Lehrmädchen

gegen Bergütung gesucht. Aunstbandlung Dira. 08062 Seltersweg 22

STELLENGESUCHE

Tücht. Verkäuferin

VERKÄUFE

u vertaufen 08948 Ludwigfte, 8, O. 1. ©1. Eine Bartte [08944

Riften"

161 Endwigitt, 14 O. p. KAUFGESUCHE

Einfamilienhaus

National Kontrollkassen

Gebr. Gas-Badeofen Schr. Ang. u. 789 a. d. G. Ang

Baidtiid & faufen gefud d. Gefchaftsfielle b. Giele ar Tijd und vier Stuhle

u kaufen gesucht. Angebomier 08968 a. d. Gließ. Ar gebr. Raffeegeidirt. tist. Angen miriti. Angen Wiehener Ang den Giehener Ang 5—6 Mart

ausgekämmte

Frauenhaare, Stakind, Regenm

EMPFEHLUNGEN

Birtenbefen und Holzichiebkarren Doneber, Siegen.

VERSCHIEDENES

Muleinftehende Damen iden Aufembolt. Schrift: ngebote unter 746 an der lehener Anaciger.

Ruderkahn Ton bei bem Dochmaffer anne irieben. Gegen Unfoften ab gubolen bei der Bürger meisterei Rannbeim. Aus

VEREINE

Gemüll. Zosammenkuntt ein nie on. einer werben. Die Vorffände: E. Rassakrag.

V. K. Z. u. Pf. V. G. Ronatsverfammlung.

VERMIETUNGEN Grammaybon mit Blatten Grand moht. Einstein de Hotel Fürstenhof Hotel Fürstenhof. Samstay den 2. Februar, abouds 7% Uhr: Richard-Strauß-Abend

Mitwirk on de: -Herr Weels Seisse - Winksi, Hofopern Sng - (Bayreuth, Wiesbaden), Herr Walter Zeilla, Kul. Schauspieler, Rezitator (Wiesbaden), Am Fügel: Herr Walter Fischer (Wiesbaden).

II. Teil Esseh Ardes mit der Musik von R. Strauß III. Teil

Eintrittapreise: Num. Platz 3.-, unnum. 2- und 1.- M. Vorverkauf: Hotel Pärstenhet.

Damenfrisieren Shampoonieren

Kopfwaschen – mit neuestem
 Warmluftstrom-Trockenapparat

Frau Bernh. Dosch. ogen Base 12, Ecke Weidengasse Damen-Frisiersalon separat

Ankauf von Wirrhaur.



lerbach in Bieber and den Liftrifu und Rielbenberg: Eichen: 171 Am. E sen: 294 Am. Schelt, 213 Am. Sr er 2—3 Klaffe. Giederverfäuser find ausgeschlossen.

Befanntmachung.

Die Dolaverfteigerung bom 30. f. M. ift genehmigt. gabe ber Abfinitoeine bei ber guffinbigen Bablfielle, auberweifung und erfter Gabrtag: Breifag, S. f. M. Gleben, ben 30. Januar 1918.

Grobb. Oberidriterei Treis a. b. 20a.

Jagd-Verpachtung.

Dienstag den 5. Jebruar 1918, nachmittags um 2 Uhr, soll die hiefige Gemeindejagd, bestehend in Feld und Wald, auf unterzeichneter Bürgermeisterei in 2. Abteilungen auf weitere sechs Jahre verpachtet werden. Das Jagogebiet liegt rechts und links an der Bahnstation Lumba der Bahn Lostar- Grünberg. Lumba, den 14. Januar 1918.

Großherzogliche Mürgermeisterei Lumba.
Schultheiß.

Freiwillige Berfteigerung.

Montag ben 4. Aebrnar, nachmittage 3 Ubr, peritrigere ich Ludmigitrafie 6 part, babier, aus einem flachlaffe folgende febr aut erhaltene Mobilien gegen

rachtung: Mehrere nollit. Betien. Aleiberschränfe, Kommoden Aussieb. Rien- und andere Liche. Stüble mit Robrita. Rachickethe. Schonleitigle. Schreibrisch Mitchelleiche. Schreibrisch mit Schreibrisch Mitchelleich. Maicht und Rüchengerüfe dam einrichtung. Schnige, Liche und Reichlichammen. Servier- lisch Dusch- andere Eisenen von Zink und versichtebene andere Eisenstände.

Born, Gerichtsvollgieber in Gieben.

Dbft: und Gemüfeverfauf.

Städtischer Mohnungsnachweis, Giegen, Wek-Anlage 31, Tel. 2054.

Es find zu der mieten:

1 Webnung von 6—8 Ammern, 2 Webnunger
7 Binmern, 2 Webnungen von 6 Jümmern, 1 We
von 5 Jinmern, 2 Binmer nurer Webenuhun
Kiche, Bradentaume mit Webnungen von is 3 die
Pradentaume mit is 1 Jinmer, Leadentaume,
traum mit 3 Jinmern, 1 stodes Aabrilgebaude, 11
raum mit 3 Jinmern, 1 stodes Aabrilgebaude, 11
raum, 1 Logecraeddude mit Bureurstäumen, 11
raum, 2 Logecraeddude mit Bureurstäumen, 11
raum mit gegenen und 11
raum mit g